

Abb. 2007-1/280  
40 Ausgaben der Pressglas-Korrespondenz von 1998-1 bis 2006-4, Anzahl der Seiten

Siegmar Geiselberger

Dezember 2006

## Der Umfang der Pressglas-Korrespondenz ist stark gestiegen, die Kosten auch!

Manche Leser der PK werden in den beiden letzten Jahren gestöhnt haben, wenn ein Paket mit der gedruckten Ausgabe der PK angekommen ist. Die Ausgaben PK 2005 ... PK 2006 sind laufend dicker geworden, manchmal über 1.000 Seiten! Leser, die die PK auf einer CD-ROM bekommen, merken ja zunächst nichts vom gewachsenen Umfang. Sie freuen sich eher, weil sie auf der CD immer wieder etwas Neues entdecken. Es wird noch eine ganze Weile dauern, bis der Umfang einer Ausgabe der PK so gestiegen ist, dass sie nur noch auf 2 CDs Platz hätte. Bis dahin sollten Sie auf DVD-Laufwerke sparen ... oder es gibt neue Scheiben.

	Ausgaben	Seiten	Kostenbeitrag CD	Kostenbeitrag Druck
PK 1998	2	94	--	--
PK 1999	6	484	€ 20	€ 20
PK 2000	6	1146	€ 25	€ 25
PK 2001	5	1224	€ 30	€ 30
PK 2002	5	1245	€ 40	€ 40
PK 2003	4	1481	€ 50	€ 50
PK 2004	4	2338	€ 50	€ 50
PK 2005	4	3169	€ 50	€ 50
PK 2006	4	3867	€ 50	€ 50
insg.:		15048	€ 315	€ 315
PK 2007		???	€ 60	€ 100

Die Kosten der PK würden nur wenig steigen, wenn es keine gedruckten Ausgaben geben würde. Die direkten Kosten für die CD entstehen ja „nur“ aus dem Kopieren und dem Porto. Die Kosten der gedruckten Ausgaben wachsen aber direkt im Verhältnis zum wachsenden Umfang: Papier, Druckerfarbe (Toner) und Porto.

**Immer mehr Leser sind von der gedruckten Ausgabe zur Ausgabe auf CD umgestiegen und haben damit geholfen, die Kostenbeiträge in den letzten 4 Jahren stabil auf €50 zu halten.**

Die Zahl der gedruckten Ausgaben ist auf ein Minimum gesunken, das kaum weiter gesenkt werden kann. **Einige - ältere und treue - Leser wollen sich keinen Computer mehr anschaffen und den Gebrauch eines Computers nicht mehr erlernen.** Das ist eine Entscheidung, die ich respektieren will.

**Außerdem wollen einige Museen nicht vom Papier auf CDs umsteigen.** Die Bayerische Staatsbibliothek akzeptiert bei den beiden geforderten - kostenlosen - Pflichtexemplaren CDs ohne Einwände, obwohl sie dort auf unbegrenzte Zeit aufbewahrt werden sollen. Die Rakow Library des Corning Museum of Glass möchte eine Ausgabe auf Papier, obwohl das Museum schon einmal ein riesigen Wasserschaden hatte - sie bekommen zur Sicherheit kostenfrei auch eine CD-Ausgabe. Außerdem können heute immer weniger Museen für die PK bezahlen, ihre Etats sind zum Zerreißen gespannt. **Der Kontakt zu den wichtigen Glasmuseen muss aber im Interesse von Bildern, Dokumenten und Abdruckrechten gepflegt werden und die PK sollte in den Bibliotheken vorhanden sein.** Schließlich lebt die PK auch von der Unterstützung durch die Museen. Das kann man gut an der PK 2006-4 sehen, wo von 3 Museen wichtige Kataloge kostenlos zur Verfügung gestellt wurden.

Selbstverständlich finanzieren die Leser, die eine Ausgabe auf CD akzeptieren, die erheblich höheren Kosten der gedruckten Ausgaben mit. Ich hoffe auf Ihr Verständnis dafür, dass im Interesse der Pressglas-Korrespondenz nicht die rohen Kosten einer CD gerechnet werden können, sondern die Gesamtkosten umverteilt werden müssen.

**Eine CD kostete bisher €12,50, ab PK 2007-1 wird eine CD €15 kosten. Bitte vergleichen Sie diesen Preis und den Inhalt mit anderen CDs oder DVDs!**

**Eine gedruckte PK hat bisher €12,50 gekostet, ab PK 2007-1 wird eine Ausgabe €25 kosten. Bitte vergleichen Sie diesen Preis und den Inhalt mit anderen Bildbänden!**

Mir ist auch klar, dass eine CD von den Lesern viel eigenen Aufwand erfordert, z.B. beim Drucken besonders interessanter Artikel, die man abheften will. Andererseits ist der Vorteil der besseren Suchmöglichkeiten, der großen, farbigen Bilder usw. ein guter Ausgleich. Ich hätte interessante Bilder von Gläsern oder Tafeln von Katalogen nie so groß machen können wie in den letz-

ten Ausgaben, wenn sie nicht zuletzt auf einer CD landen würden.

Farblaserdrucker werden immer billiger und besser ... eine Kalkulation hat ergeben, dass beim Umfang der 4 Ausgaben der PK 2006 der Preis einer farbig gedruckten Ausgabe (nur Papier, Farbtoner, Porto) bei rund €300 pro Jahr liegen würde!

Sie merken sicher, dass bisher nur von den rohen Kosten einer fertigen Ausgabe und ihres Versandes die Rede ist. Einen Arbeitslohn werde ich auch weiterhin nicht einrechnen, aber daneben gibt es auch noch andere Kosten für die Pressglas-Korrespondenz: neue Hardware (z.B. mehr Speicher usw.), neue Software (z.B. Virens Scanner, Software wie Adobe Acrobat zum „Drucken“ der Texte für die CDs oder Software zur Bearbeitung von Bildern und das INTERNET usw.), Telefon, Internet-Provider, Mail-Provider usw. Die Pressglas-Korrespondenz ist ein High-Tech-Projekt!



Ich kann Ihnen versichern, dass der „Stoff“ nicht ausgehen wird: immer mehr Leser der PK-Website beteiligen sich mit Fragen, Bildern und Beiträgen. Treue PK-Leser suchen und finden immer wieder wichtige Musterbücher oder stöbern in Bibliotheken wichtige Bücher und Do-

kumente auf ... andere PK-Leser bringen immer wieder interessante Bilder von Pressgläsern ihrer wachsenden Sammlungen ...

Der Stapel auf dem Titelbild von PK 2006-3 ist übrigens gewachsen statt abgearbeitet: weil ich mein Bauernhaus verkauft habe und demnächst umziehen werde, weil ich für den neuen Besitzer die Renovierung des Hauses organisiert habe, weil ich auf einer Reise nach Tschechien und in die Slowakei nach der Auslieferung der PK 2006-3 unerwartet besonders wichtige Musterbücher gefunden habe, ist der Stapel trotz Abbau inzwischen rund drei mal so hoch geworden ...

**Der Umfang der PK wird also auch in den nächsten Jahren nicht schrumpfen. Es wäre schade, die Funde von Lesern und Freunden der PK wieder in den Staub des Vergessens zurück sinken zu lassen.**

**In den 9 Jahren seit PK 1998-1 gab es bei über 2.500 Beiträgen keinen einzigen Beitrag eines Lesers, der für einen Abdruck in der Pressglas-Korrespondenz nicht wichtig genug gewesen wäre!**

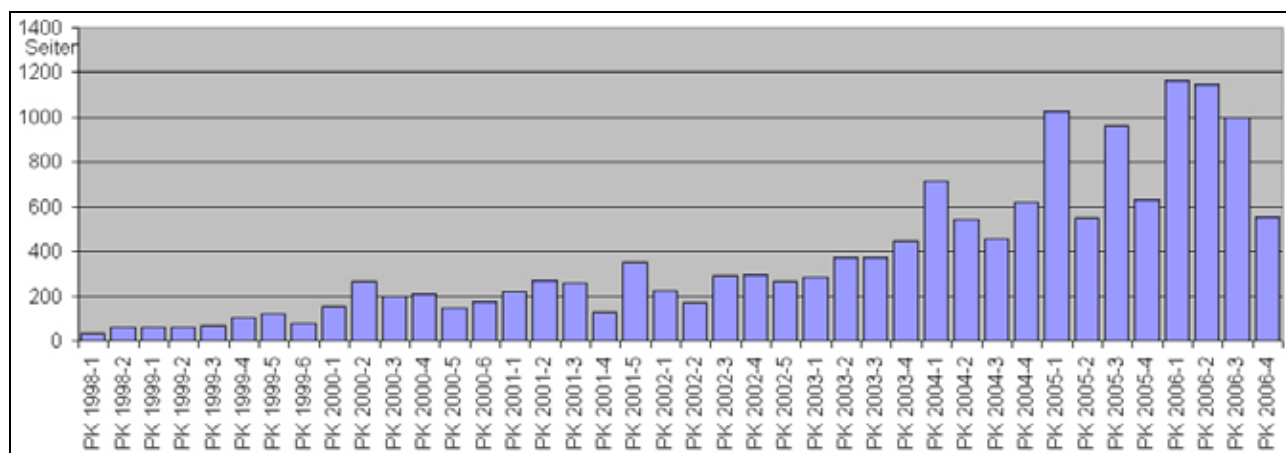
**4 Ausgaben 2007  
mit ??? Musterbüchern  
auf 4 CD-ROM  
grau gedruckt** **€60  
€100**

Alle „alten“ Ausgaben der Pressglas-Korrespondenz können noch nachgeliefert werden, selbstverständlich nicht gedruckt, sondern nur auf CD-ROM und mit einem Rabatt:

**28 Ausgaben 1998 - 2003  
mit über 100 Musterbüchern  
auf 4 CD-ROM** **€120**

**40 Ausgaben 1998 - 2006  
mit rund 280 Musterbüchern  
auf 16 CD-ROM** **€250**

Abb. 2007-1/281  
40 Ausgaben der Pressglas-Korrespondenz von 1998-1 bis 2006-4, Anzahl der Seiten



Siehe unter anderem auch:

**PK 2006-3 SG, Manchmal kommt frau / mann beim Suchen vom Hundertsten ins Tausendste ...  
GOOGLE-Suche in [www.pressglas-korrespondenz.de](http://www.pressglas-korrespondenz.de) - 3 Schritte, 3 Sekunden!**